

# Weite leben

Von Dietmar Arends  
Landessuperintendent



Wenn wir „Kirche“ sagen, dann können wir ganz unterschiedliche Dinge meinen: „Meine Kirche...“ – das kann zunächst einmal ein Gebäude sein. Ich kann aber auch die Menschen meinen, die dort zusammenkommen. Dann ist mit der Kirche eher die Gemeinde im Blick, die sich dort versammelt. „Meine Kirche“ kann auch etwas Größeres meinen – die Landeskirche oder gar die Evangelische Kirche in Deutschland. Andere denken noch größer und haben, wenn sie von „der Kirche“ reden, eigentlich gar nicht eine bestimmte Kirche im Blick, sondern eher die Kirche im Allgemeinen. Sie sagen dann: „Die Kirche müsste doch...“ dies oder jenes tun oder sagen, ohne dass klar würde, welche Kirche denn eigentlich da konkret gemeint ist.

Damit wird – wahrscheinlich meist unbewusst – etwas sehr Richtiges von Kirche getroffen. Denn die Kirche ist immer viel mehr als meine eigene kleine Kirche. Der Heidelberger Katechismus hat dies vor über 450 Jahren in ganz bemerkenswerte Worte gefasst. Er antwortet auf die Frage „Was glaubst du von der heiligen allgemeinen christlichen Kirche?“, dass Gott sich „aus dem ganzen Menschengeschlecht“ eine Gemeinde „von Anbeginn der Welt bis ans Ende versammelt, schützt und erhält“.

Größer könnte die Weite, die hier zum Ausdruck gebracht wird, doch kaum sein.

Ich finde das einen aufregenden Gedanken: Kirche ist nicht nur das, was wir von ihr sehen und wahrnehmen; Kirche ist etwas, das alle Zeiten und Räume umgreift; sie umspannt die Zeit und sie umspannt diese Erde als Lebensraum aller Menschen. Global zu denken in der einen Welt, füreinander und miteinander verantwortlich zu sein, das müsste uns in der Kirche ein Gedanke sein, der uns nahe liegt.

In der 54. Frage des Heidelberger Katechismus folgt dann ein letzter kleiner Satz; er sagt, dass „auch ich ein lebendiges Glied dieser Gemeinde bin...“ Da werde ich hineingestellt in diese Weite, darf Teil dieser Weite sein. Wir sind ja eher geneigt, von uns selbst aus zu denken. Wir stellen uns in den Mittelpunkt und schauen dann um uns herum. Hier ist die Blickrichtung genau umgekehrt. Da ist die große Weite der Kinder Gottes in dieser Welt und ich werde in sie hineingestellt.

Es ist gut, wenn wir diese Weite als Kirche beispielhaft immer wieder leben, in vielen Partnerschaften über Grenzen hinweg. Hier wird etwas Wesentliches der Kirche Jesu Christi deutlich. Sie lebt nicht als lauter kleine Einzelgemeinden oder Einzelkirchen, sondern sie lebt als weltweite Gemeinschaft der Kinder Gottes. Das feiern wir, darauf freuen wir uns und hoffentlich stärkt es uns darin, als Kirche in dieser Welt zu leben.

# Ökumenischer Kirchentag

Programmübersicht (vorläufig) vom 16.-21. Mai 2016

**Pfingstmontag, 16. Mai, 11 Uhr:** Eröffnungsgottesdienst  
Schloss Wendlinghausen



**Kinder- und Jugendprogramm im Zirkuszelt**

**16.- 20. Mai 2016:** Veranstaltungen überall in Lippe, z.B. in Detmold: Dienstag, 17. Mai, „TTIP – Fluch oder Segen?“ (Podiumsgespräch); in Bad Salzuflen: Mittwoch, 18. Mai, Partnerschaftsfest; in Lemgo: Freitag, 20. Mai, Zentraler Frauengottesdienst

**21. Mai 2016:**  
**Zentraler Veranstaltungstag**  
Schloss Wendlinghausen

**9.30 Uhr:** Begrüßung, Einstimmung ins Thema „Weite wirkt“: Ministerpräsidentin Hannelore Kraft

**10.30 Uhr:** Bibelarbeiten mit Reverend Francis Amenu, Bundestagspräsident Norbert Lammert

**11.30 Uhr:** Hauptvortrag: Reformationsjubiläum 2017-Christlicher Glaube in einer globalisierten Welt, Margot Käßmann

**13.00 Uhr:** Offenes Singen

**13.30 Uhr:** Führung durch das Energiedorf Wendlinghausen und das Innovationszentrum Dörentrup

**14.00 Uhr:** Konzert: Reimai aus Papua

**15.00 Uhr:** Podiumsgespräch „Wie wir leben wollen“: Christine Etrich (Moderation), Dr. Bartolt Haase (Stiftung Eben-Ezer), Tabea Beer (ASB), Angela Josephs (Phoenix Contact), Joachim von Reden (Land- und Energiewirt), NN.

**17.00 Uhr:** Kabarett: Willibert Pauels – Meditation: Regina Masny – Konzert: newFACES

**18.00 Uhr:** „Treffpunkt Ökumene“

**19.00 Uhr:** Konzert: Groophonik – „Von der Weite der Welt“ Lesung und Musik

**21.00 Uhr:** Mondscheinsonnende: Bläser, Christian Kornmaul

**21.30 Uhr:** Abschluss und Segen

**9.30- 11.00 Uhr:** Offene Angebote für Kinder

**10.30 Uhr:** Warm up für Kinder

**11.00- 12.00 Uhr:** Zentraler Kindergottesdienst „Mit Paulus unterwegs“

**12.00- 17.00 Uhr:** Offene Angebote für Kinder

**13.30 Uhr:** Start des Jugendprogramms mit der Kirchentags-Band

**14.00 – 17.00 Uhr:** Menschenkicker

**14.00 – 17.00 Uhr:** Workshops für Jugendliche: Gruppenspiele, Trommeln, „Rock das Zelt“, Biblische Klanggeschichten

**17.00 Uhr:** Jugendgottesdienst – Bibel live

**Markt der Möglichkeiten und Offene Bühne**

11.00-18.00 Uhr

Weitere Infos im Internet unter  
[www.kirchentag-lippe.de](http://www.kirchentag-lippe.de)



Internationaler  
Versicherungsmakler

[www.ecclesia-gruppe.de](http://www.ecclesia-gruppe.de)

**ECCLESIA Gruppe**

**Kompetenter Partner für Kirchen,  
Unternehmen im Gesundheitswesen  
und in der Wohlfahrtspflege**

**Ecclesia  
Versicherungsdienst GmbH  
Klingenbergsstraße 4  
32758 Detmold**

**Fon + 49 (0) 5231 603-0  
Fax + 49 (0) 5231 603-197  
E-Mail: [info@ecclesia.de](mailto:info@ecclesia.de)**